

Wohlfühlräume für Arbeit und Freizeit

In der heutigen Arbeitswelt, aber auch im eigenen Zuhause, wo der Mensch sich wohlfühlen und ausruhen soll, nimmt der Stress immer mehr zu. Dies können viele Stressfaktoren sein. Ein immer schneller zunehmender und stark messbarer Stressfaktor ist Elektrosmog.

PHONOSOPHIE New Living zeigt neue Wege zu mehr Leistungsfähigkeit und Entspannung.

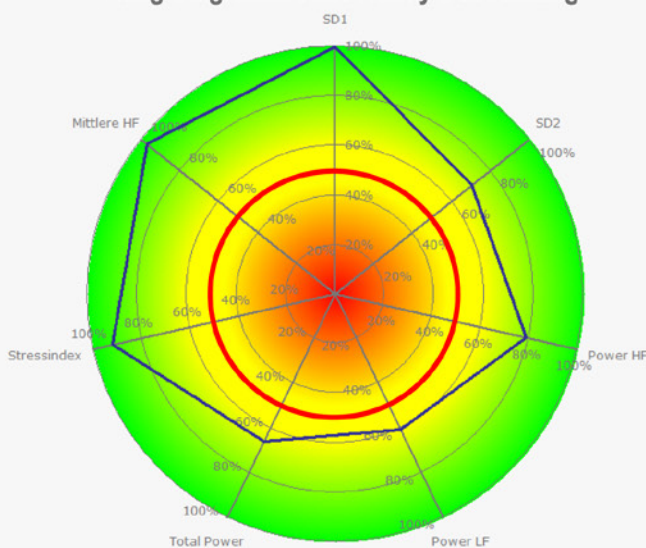


Warum sollten wir Elektromog erstnehmen?

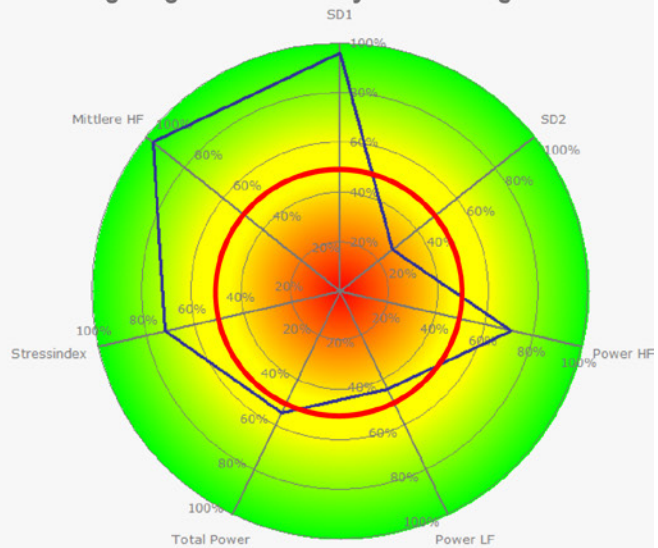
Weil Sie mit weniger Elektromog leistungsfähiger sind und stressfreier leben!

Dies zeigen uns die Aussagen Betroffener beim Entstören von Räumen, wie ein erholsamerer Schlaf oder auch eine längere Konzentration in Arbeitsräumen. Aber auch harte Fakten wie eine verbesserte Herzregulation, welche wir mit einem computergestützten EKG messen. So zeigen unsere Messungen der Herzratenvariabilität (HRV) in belasteten und entstörten Räumen eine deutliche Verbesserung aller Indizes. Eine hohe Variabilität Ihrer Herzrate zeigt an, dass die vitalen, autonomen Regelsysteme gut funktionieren und dass diese stressfrei sind. Die unteren Rang-Grafiken zeigen statistische HRV-Werte der HRV-Messung bei einer Versuchsperson: links ohne Elektromog (Handy) und rechts mit Elektromog. Dabei sind 50% durchschnittlich (roter Kreis) für das Alter. Die eigentlich hervorragende Regelfähigkeit des Herzens wird durch die Handybestrahlung deutlich verschlechtert, ja sogar teilweise weit unter den Altersdurchschnitt gedrückt. Dies tritt in 5 Minuten ein! Andere Bürobelastungen wie WLAN, DECT Bluetooth oder elektromagnetische Felder von Computern und Monitoren wirken aber viele Stunden auf den Menschen. In der russischen wissenschaftlichen Literatur, die von Prof. em. Prof. Dr. med. habil. Karl Hecht (emeritierter Neurophysiologe der Charité der Berliner Humboldt-Universität) im Auftrag des Bundesamts für Telekommunikation in einer Studie zusammengefasst wurde, wird beschrieben, dass oft die Zeitdauer und nicht die Intensität ausschlaggebend für eine funktionelle Störungen ist.

Rang-Diagramm ohne Handy-Bestrahlung



Rang-Diagramm mit Handy-Bestrahlung



Wie kann aber Elektromog den Menschen negativ beeinflussen, wenn alle Grenzwerte eingehalten werden?

Weil niemand weiß, wie Elektromog wirklich wirkt!

Die Realität ist, dass niemand wirklich weiß, wie Elektromog genau auf den Menschen wirkt. Die aus der Wissenschaft angenommenen Wirkmechanismen erweisen sich als völlig falsch! Somit werden Modelle und auch wissenschaftliche Experimente entwickelt, welche vollständig an der Realität vorbei gehen.

So stellte Prof. Peter Semm vom Zoologischen Institut der Universität Frankfurt mit seinem amerikanischen Kollegen in einer Studie in Zusammenarbeit mit der Telekom fest, dass bei Werten vom 10.000-fachen unterhalb den deutschen Grenzwerten, etwa 60% der Nervenzellen bei Vögeln falsch arbeiteten. Dies wurde bei gepulsten Signalen beobachtet! Bei ungepulsten praktisch nicht! Die deutsche Bundesimmisionsschutz-VO lässt aber gerade für gepulste (also nachgewiesen biologisch wirkende) Strahlung einen 32-fach höheren Grenzwert gegenüber der ungepulsten Strahlung zu! Die wissenschaftlichen Modelle, die Grundlage der deutschen Gesetzgebung sind, haben mit der wissenschaftlich erforschten Realität (Messungen) nichts zu tun. Folglich sind alle Grenzwerte falsch, ja geradezu gefährlich, da diese eine falsche Sicherheit vermitteln. Aufgrund der vielen wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Wirkungen auf den menschlichen Körper empfiehlt der BUND (Bund für Naturschutz und Umwelt Deutschland) bei GSM-Strahlung einen Vorsorge-gewert von $1\mu\text{Watt/m}^2$, während die deutsche Bundesimmisionsschutz-VO $4.500.000\mu\text{Watt/m}^2$ zulässt. Eine mehr als verwirrende Differenz!

Neuer physikalischer Ansatz für die biologische Wirkung

Ein neuer physikalischer Ansatz kam von Prof. Dr. Ing. Konstantin Meyl (Lehrstuhlinhaber Leistungselektronik und Alternative Energietechnik an der Hochschule Furtwangen). Meyl ist Entdecker der so genannten Potentialwirbel und einer Feldtheorie, welche eine zentrale Bedeutung für Biologie und Medizin besitzen. So ist er auch 2. Vorsitzender der DGEIM (Deutsche Gesellschaft für energetische und Informationsmedizin).

Diese von Meyl entdeckten informationstragenden Potentialwirbel sind Teil des Elektrosogs und lösen ungewollt Vorgänge im Körper aus.

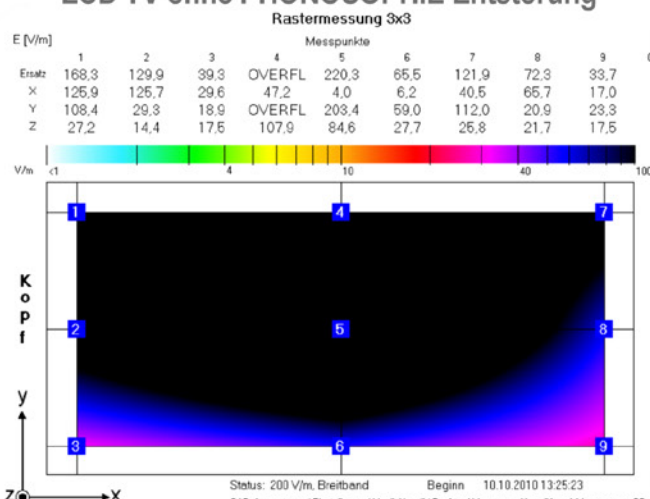
Die **PHONOSOPHIE New Living** –Technologien bauen auf dem Ansatz der Information auf und setzen:

1. Informationen ein, um **künstliche Potentialwirbel**, die im Elektrosog enthalten sind, **abzubauen**.
2. Informationen ein, um **Stress** im Menschen **abzubauen** und eine **natürliche Regelung** des Vegetativen Nervensystems zu ermöglichen.

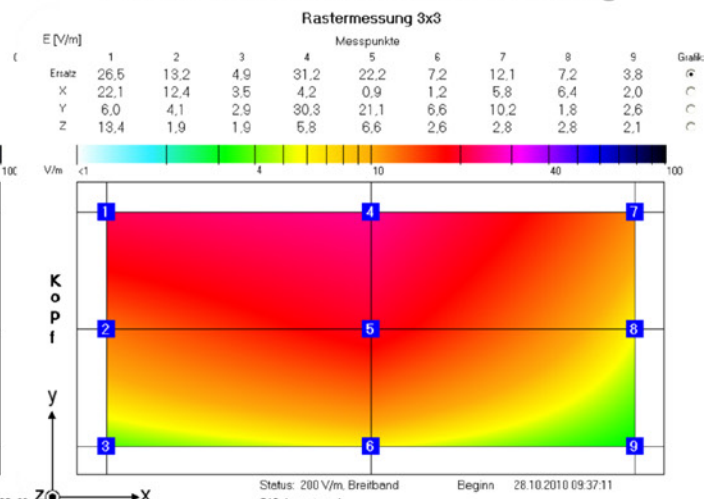
Die PHONOSOPHIE Aktivator-Technik— durch Entstörung ein natürlicheres Umfeld

Im Elektrosog sind neben elektromagnetischen Feldern auch Potentialwirbel, welche laut Meyl die eigentliche biologische Relevanz haben, da die darin enthaltenen Frequenzen biologische Vorgänge im Körper beeinflussen. Um den biologischen Einfluss dieser Potentialwirbel zu verhindern, löst die **PHONOSOPHIE-Aktivator-Technik** diese auf. Dies kann an Feld-Anomalien mit Feldmessgeräten gemessen werden. Hier wird die Feld-Anomalie eines LCD-TV's um bis zu 90% reduziert!

LCD TV ohne PHONOSOPHIE Entstörung

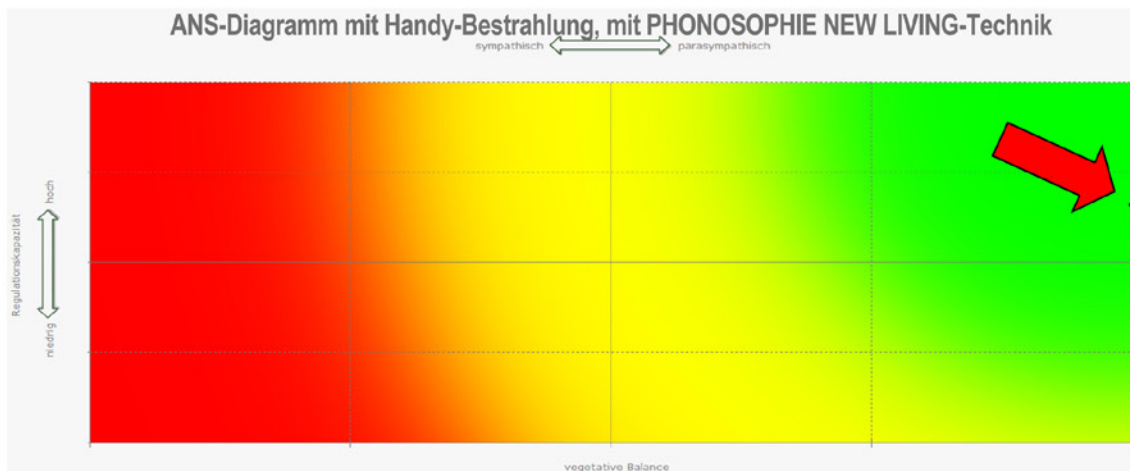


LCD TV mit PHONOSOPHIE Entstörung



Die PHONOSOPHIE Spheren-Technik: weniger Stress, natürlichere Regelung

Die zweite PHONOSOPHIE Technologie ist die Spheren-Technik zur Stress-Reduzierung. Stress gilt als eine Ursache für viele Krankheiten von Burnout bis Herzinfarkt. Aber es reduziert auch die geistigen Fähigkeiten wie Konzentration und Kreativität. Die PHONOSOPHIE Informations-Technologie hilft, Sie ins Gleichgewicht zu bringen und die natürliche Bandbreite zwischen Anspannung und Entspannung wieder zu erlangen. Das bedeutet, mehr Power wenn's drauf ankommt und mehr Ruhe für die kreativen Momente. Dies zeigt das ANS-Diagramm (vegetative Balance), welches die Fähigkeit des Organismus zwischen parasympathisch (Ruhe, stressfrei) und sympathisch (Aktion, Power) aufzeigt. Das unten gezeigte ANS-Diagramm zeigt trotz Handy-Bestrahlung eine nahezu perfekte vegetative Balance.

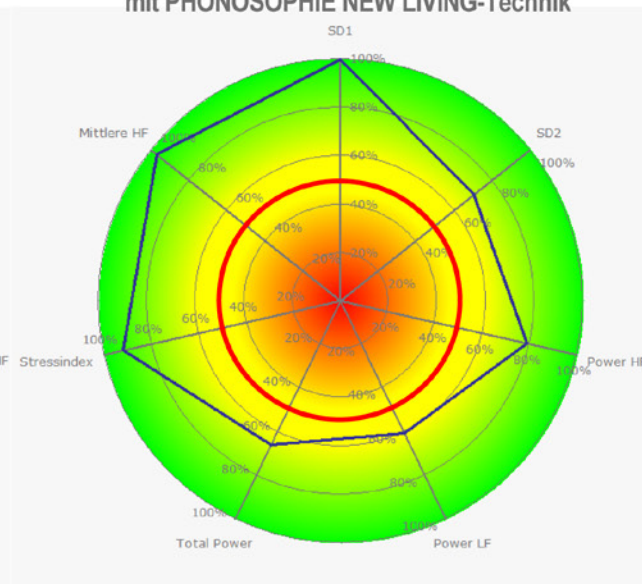


Die untere linke Grafik zeigt wiederum eine Rang-Grafik. Dies sind statistische HRV-Werte der HRV-Messung einer Versuchsperson mit SHF-Elektrosmog (Handy) und rechts ebenfalls mit Handy aber mit der PHONOSOPHIE Spheren-Information. Dabei sind 50% durchschnittlich (roter Kreis) für das Alter. Es ist deutlich zu sehen, dass sich alle HRV-Indizes deutlich verbessert haben – ja alle wieder deutlich über dem Altersdurchschnitt liegen. Die absoluten Werte, die dem Rang-Diagramm zugrunde liegen, veränderten sich mit der PHONOSOPHIE NEW LIVING -Technologie um bis über 100%!

Rang-Diagramm mit Handy-Bestrahlung, ohne PHONOSOPHIE NEW LIVING-Technik



Rang-Diagramm mit Handy-Bestrahlung, mit PHONOSOPHIE NEW LIVING-Technik



Parameter	Einheit	Handy Bestrahlung	Handy Bestrahlung mit Sphären-Technik	Diff. Wert ohne/mit Sphäre	Ranking % Alter ohne Sphäre	Ranking % Alter mit Sphäre
SD1	ms	81,9	101,7	24,2%	96,2	99,4
SD2	ms	82,0	123,9	51,1%	27,0	70,1
Power HF-Band	ms ²	1.111,6	1.902,5	71,2%	70,8	78,7
Power LF-Band	ms ²	251,9	590,7	134,5%	43,8	60,4
Power Total	ms ²	1.676,7	3.498,4	108,7%	54,6	65,9
Stressindex	Pkt.	35,7	19,1	-46,6%	73,6	92,1
Mittlere HF	1/min.	51,2	50,4	-1,6%	96,5	96,9
Biol. HRV-Alter	Jahre	29 Jahre	20 Jahre	- 9 Jahre		
Probanden-Alter	Jahre	24 Jahre	24 Jahre			

AKTIVATOR 2D-CHIP ENTSTÖRUNG

Info:

Die PHONOSOPHIE Aktivator 2D Chips reduzieren den Potentialwirbel-Anteil im Elektrosmog durch Auflösen der Potentialwirbel. Dadurch reduziert der PHONOSOPHIE 2D Aktivator Chip die Elektrosmog Belastung in doppeltem Sinne. Einmal, weil die gemessene elektrische Feldstärke, in Volt per Meter (V/m), sinkt und zum anderen, da laut Prof. Dr. K. Meyl, genau die, von ihm entdeckten Potentialwirbel, die eigentliche biologische Wirkung erzielen! So ist es nicht notwendig, die gesamte Feldstärke im gesamten Hörraum zu reduzieren, sondern im wesentlichen den Potentialwirbelanteil. Dies können die PHONOSOPHIE Aktivator 2D Chips, wie die folgenden Messungen zeigen. Die Messungen wurden mit einem kalibrierten Messsystem der Firma ROM-Elektronik gemessen. Die Firma ROM-Elektronik hat ein vom TÜV-Süd zertifiziertes Qualitätsmanagement nach der strengen Norm ISO13485 zur Herstellung von Medizinprodukten.

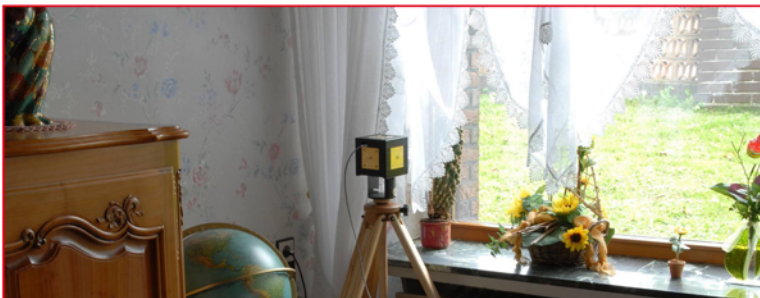


Bild links, 3D-E-Feld-Messkopf von ROM-Elektronik auf einem speziellen Holzstativ für elektrische Feldmessungen. Der Messkopf misst potentialfrei. Das bedeutet, er hat kein eigenes Potential und so misst er nur das Feld und verändert kaum das zu messende Feld.



Bild rechts: Norbert Maurer am Netbook, das mit einem speziellem Computerprogramm den Messkopf steuert, die Daten des Messkopfes ausliest und auswertet sowie in eine Grafik umsetzt.

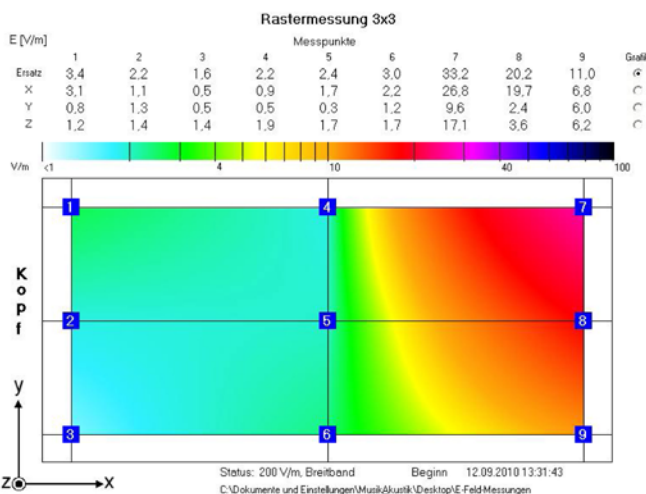
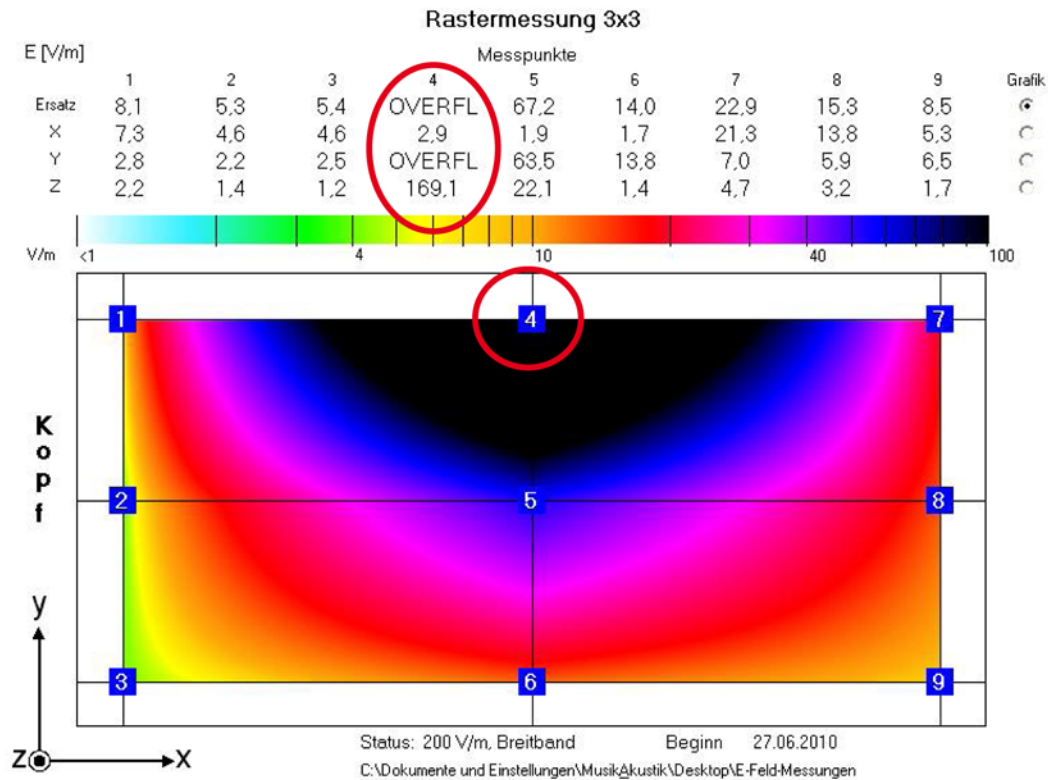
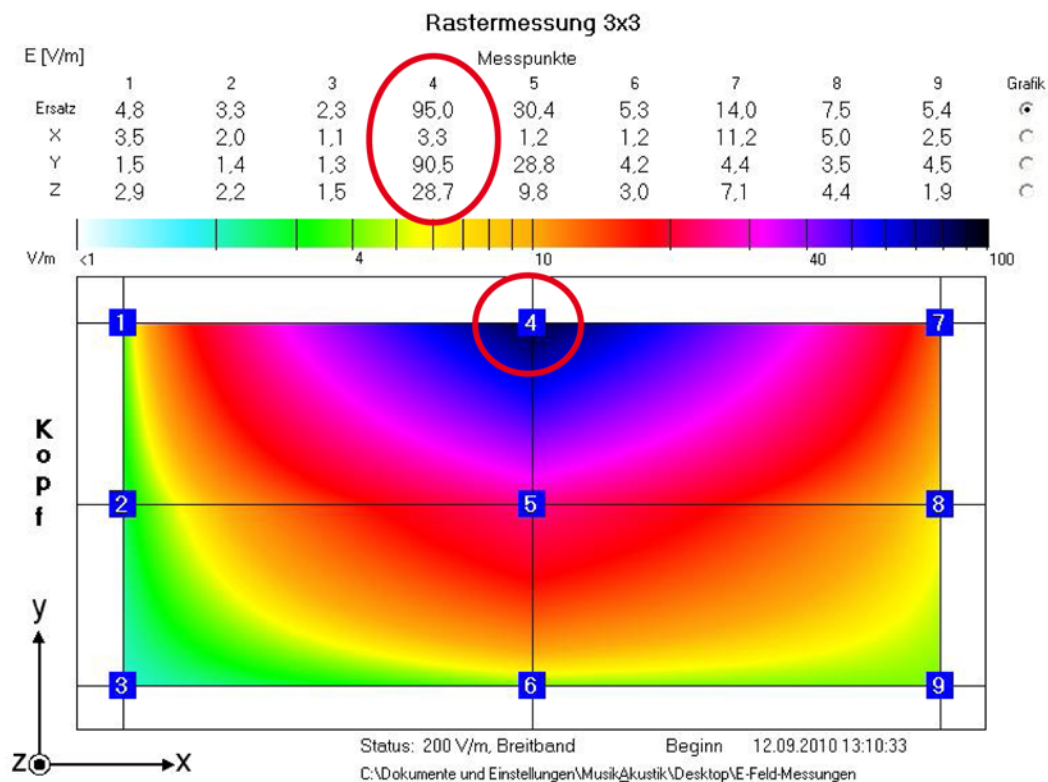


Bild links: Die linke Grafik zeigt die Messergebnisse in einer Wertetabelle für alle drei Messebenen X,Y,Z sowie der daraus berechneten Gesamtbelastung „Ersatz“ an! Die Werte werden an 9 Messpunkten im Raum gemessen (3x3-Matrix). Dadurch kann die räumliche Verteilung des Elektrosmogs ermittelt werden. Zusätzlich kann jeweils eine Ebene grafisch angezeigt werden. Die Werte werden dabei in Farben umgesetzt, so dass auf den ersten Blick erkannt werden kann, wo im Raum kritische Belastungen gegeben sind.

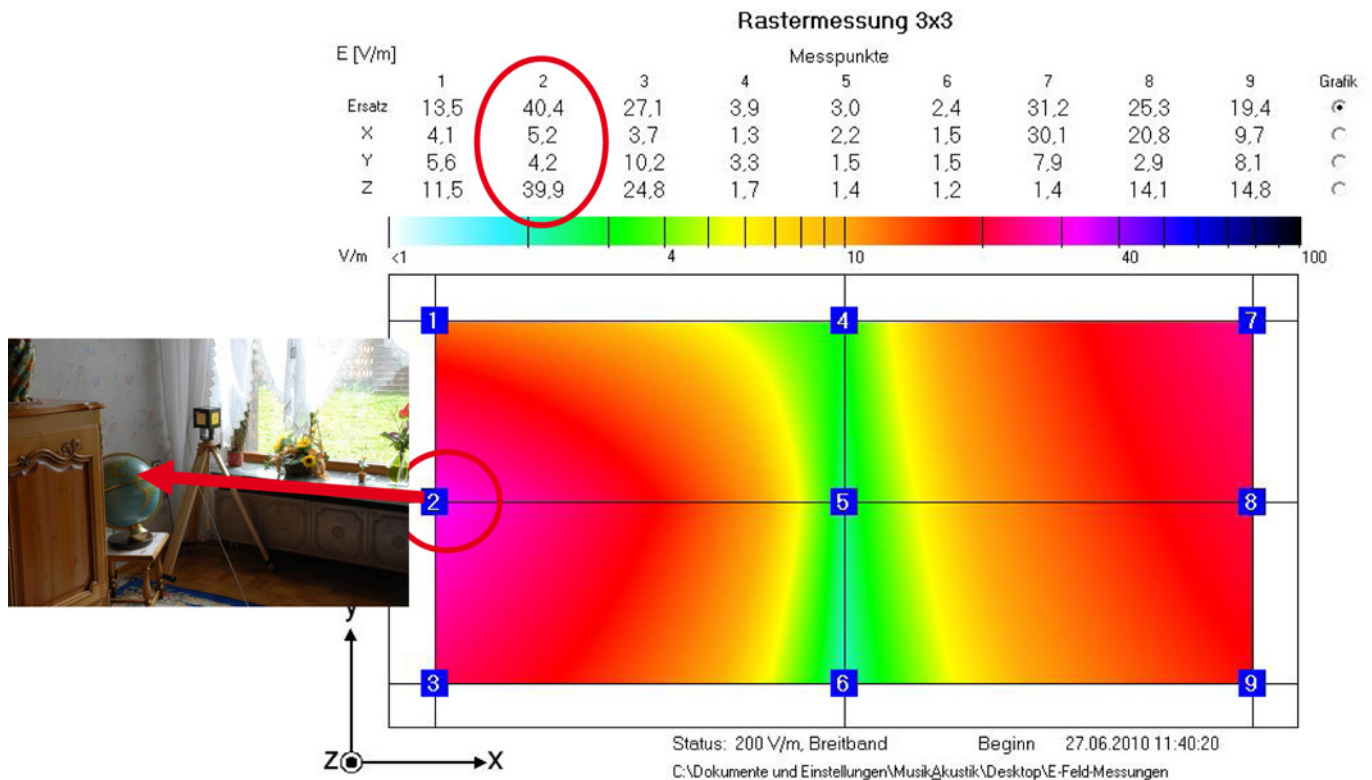
AKTIVATOR 2D-CHIP ENTSTÖRUNG TV-GERÄT



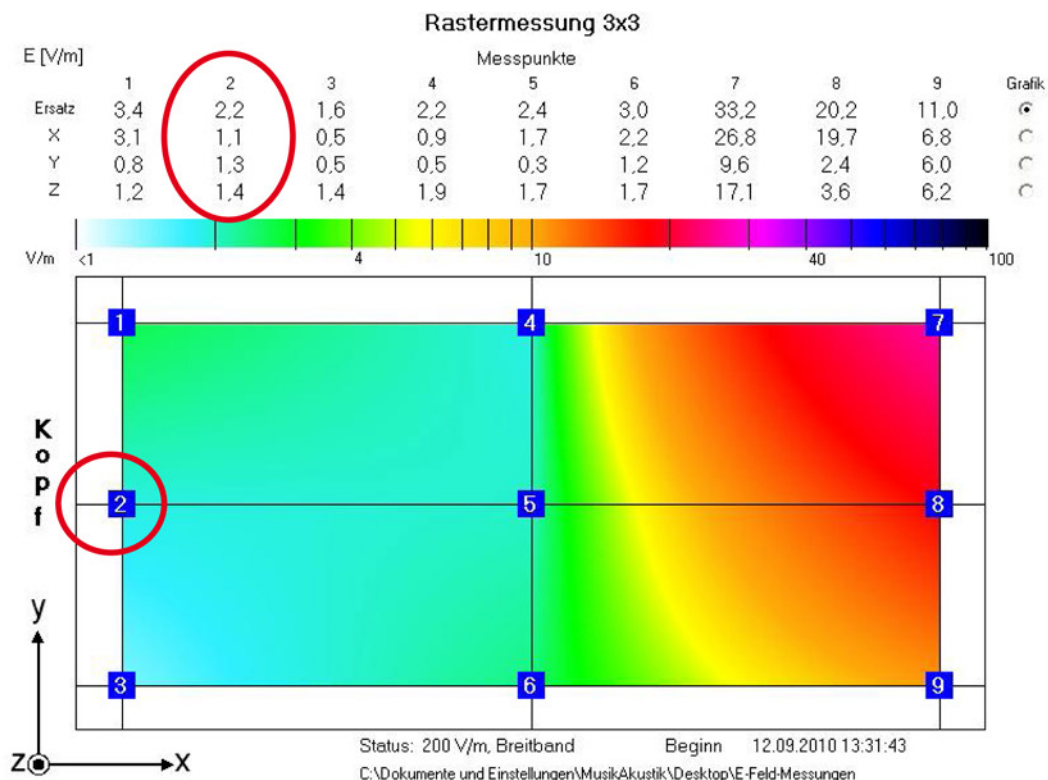
Durch den PHONOSOPHIE Aktivator Entstörservice, in Verbindung mit der Verchippung des TV's, konnte die elektrische Feldstärke von über 200V/m (Overflow), bei der Vormessung (**Bild oben**) direkt vor dem TV, (**Punkt 4 rot markiert**) auf 95 V/m, bei der Nachmessung (**Bild unten**) nach 6 Wochen reduziert werden.



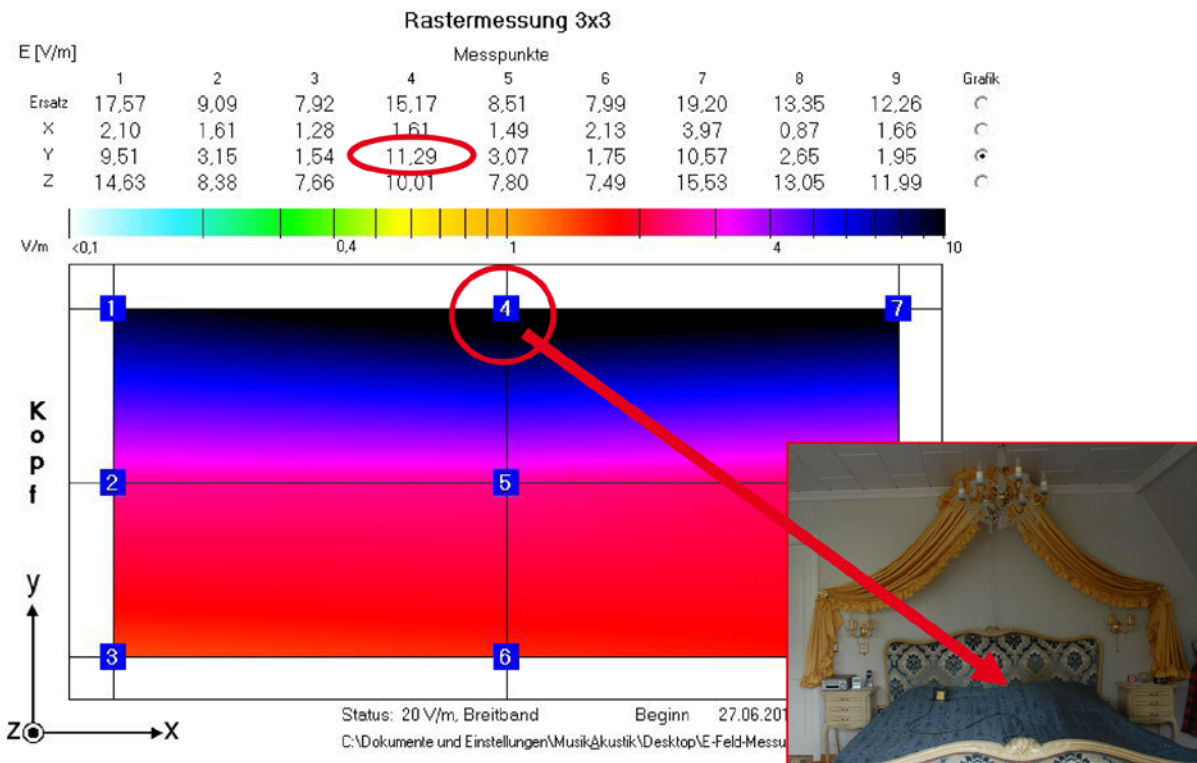
AKTIVATOR 2D-CHIP ENTSTÖRUNG FENSTER



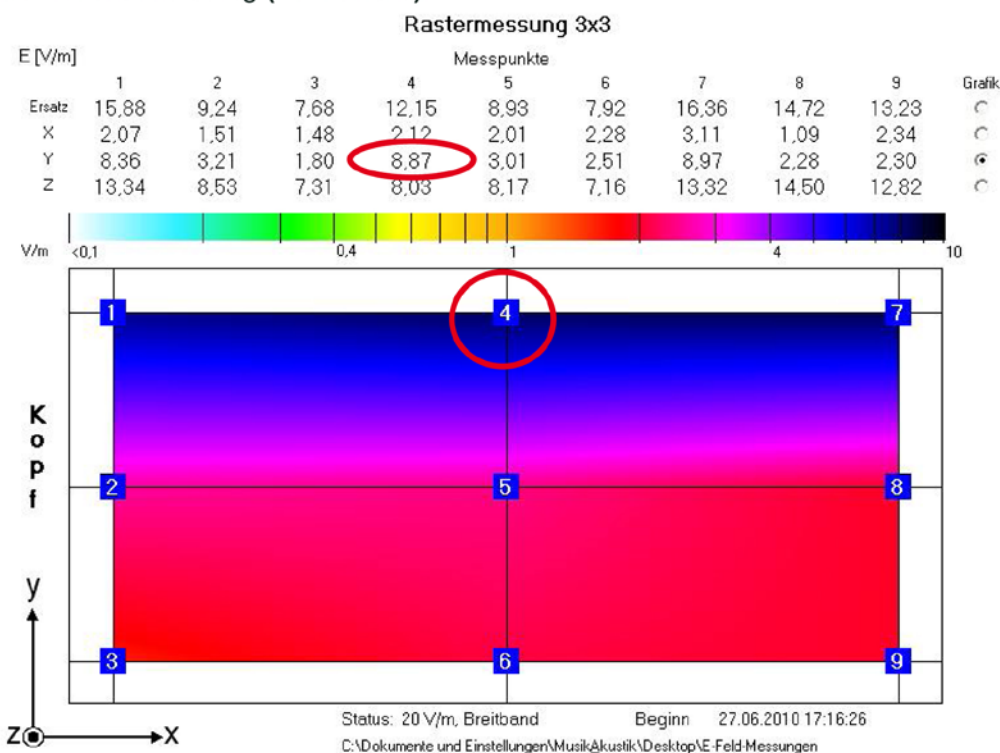
Durch den PHONOSOPHIE Aktivator Entstörservice, in Verbindung mit der Phonosophie 2D Aktivator Verchippung der elektrischen Einrichtungen konnte die elektrische Feldstärke von 40,4 V/m, bei der Vormessung (**Bild oben**) **Punkt 2 (rot markiert)**, auf 2,2 V/m, bei der Nachmessung (**Bild unten**) nach 6 Wochen, reduziert werden. Der Globus verursacht das Feld am Punkt 2, **kleines Bild**.



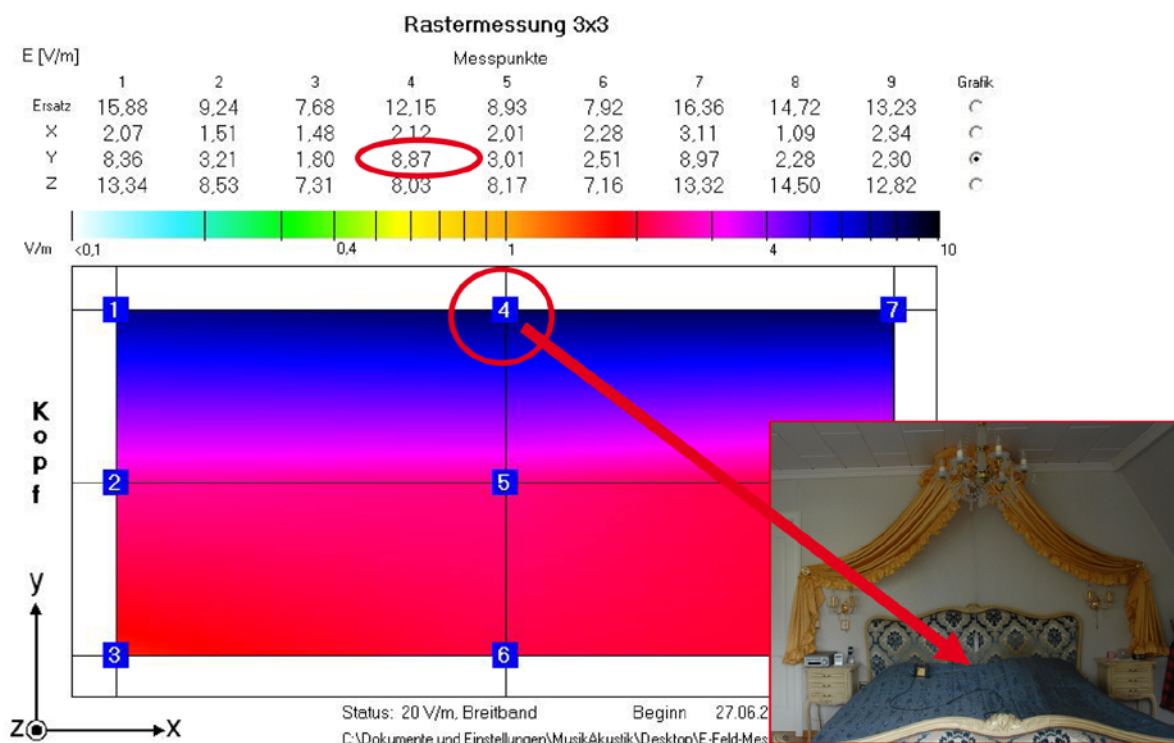
AKTIVATOR 2D-CHIP ENTSTÖRUNG BETT NACH 4 STUNDEN



Der Vergleich zeigt die Wirkung der PHONOSOPHIE 2D Aktivator Chips, auf die Potentialwirbel, nach circa 4 Stunden. Die an der Wand und auf dem Nachttisch sich befindenden Störquellen erzeugen weniger biologisch relevante Potentialwirbel und erzeugen so ein geringeres E-Feld in der Y-Achse (zur Wand hin). Messpunkt 4 (rot markiert) zeigt eine Feldreduzierung von 11,29 V/m, aus der Vormessung (Bild oben), auf 8,87 V/m, aus der 1. Nachmessung (Bild unten).



AKTIVATOR 2D-CHIP ENTSTÖRUNG BETT NACH 4 WOCHEN



Der Vergleich zeigt die Wirkung der PHONOSOPHIE 2D Aktivator Chips auf die Potentialwirbel nach circa 6 Wochen. Die, an der Wand und auf dem Nachttisch befindlichen, Störquellen erzeugen weniger biologisch relevante Potentialwirbel und generieren so ein geringeres E-Feld in der Y-Achse (zur Wand hin). Messpunkt 4 (rot markiert) zeigt eine Feldreduzierung von 8,87 V/m, bei der Nachmessung nach 4 Stunden (Bild oben), auf 3,72 V/m, bei der Nachmessung nach 6 Wochen (Bild unten).

